



AMX

Beckhoff System

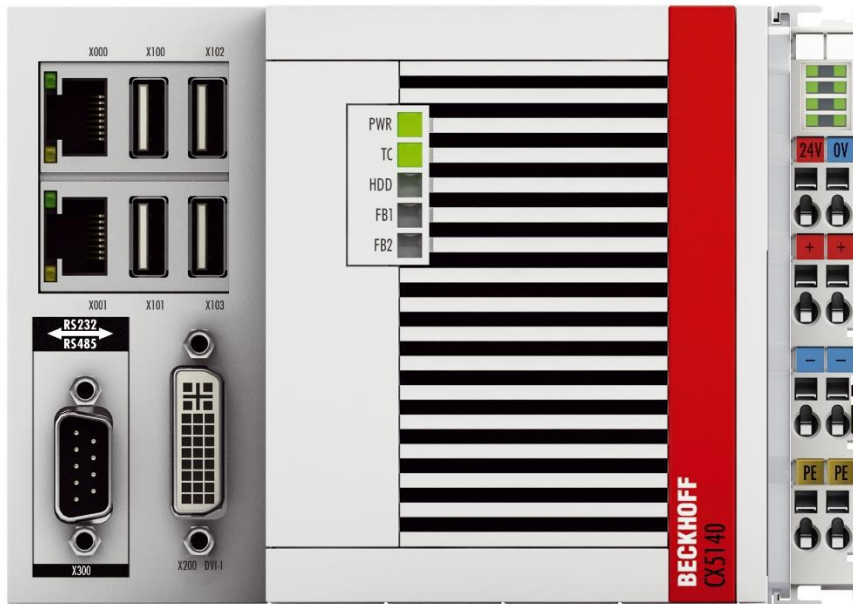
Version 20.2

ATT AG
Unterrietstrasse 2a
CH-8152 Glattbrugg

Tel: +41 44 908 60 00
Fax: +41 44 908 60 06
sales@attag.ch

www.attag.ch

AMX Beckhoff – Alarmserver



1. Technische Daten – CX5140 System

Typ	Spezifikation
CX5140	Hutschienen Industrie PC
Prozessor	Intel® Atom™ E3845, 1,91 GHz, quad-core
Memory	4 GB DDR3-RAM (nicht erweiterbar)
Spannungsversorgung	24 V DC (-15 %/+20 %)
Abmessungen (B x H x T)	142 mm x 100 mm x 91 mm
Gewicht	ca. 1095 g
Flash Speicher	Einschub für CFast-Karte (32 GB)
Ethernet	2 x RJ 45, 10/100/1000 MBit/s
USB	4 x USB 2.0 mit je 500 mA, Typ A
DVI	Auflösungam Monitor in Pixel: 640 x 480 bis 1920 x 1200
COM Port	Bild optional (Lieferung mit EL Klemmen)
I/O-Anschluss	via Netzsteckklemmen (E-Bus oder K-Bus)
Stromversorgung für I/O-Klemmen	max. 2A

Strombelastung Powerkontakte	max. 10 A
Max. Anzahl der Klemmen (K-Bus)	64
Max. Anzahl der Klemmen (E-Bus)	bis zu 65534 Klemmen
Betriebs-/Lagertemperatur	25...+60°C / -40...+85°C
Zulassungen	CE, UL, Ex, IECEx

2. CFast Karte – CX2900-0038

30-GB-CFast-Karte, 3D-Flash, erweiterter Temperaturbereich

3. Lizenz Key USB Stick – C9900-L1000-0033

Lizenz-Key-USB-Stick für durch Beckhoff voraktivierte TwinCAT 3.1 Lizenzen.



4. TC3 IO – TC1100-0150

Lizenz zur Nutzung von TC3 IO Lizenzaktivierung durch Beckhoff Dongle

5. TC63600-0150

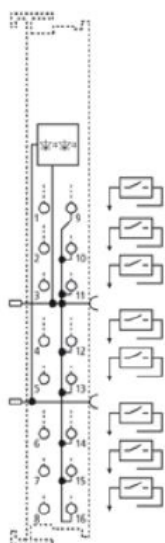
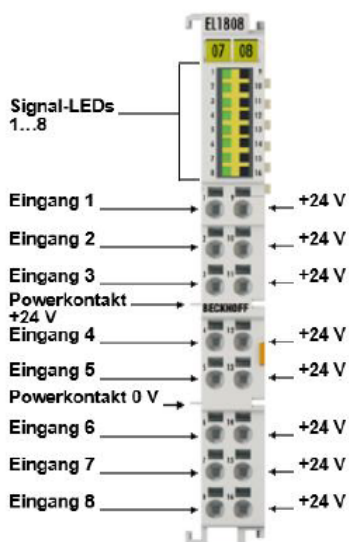
Lizenz zur Nutzung von TC3 Virtual Serial COM

6. 8 x Digitale Klemmen – EL 1808

Die digitale Eingangsklemme EL1808 erfasst die binären Steuersignale aus der Prozessebene und transportiert sie, galvanisch getrennt, zum übergeordneten Automatisierungsgerät. Die EtherCAT-Klemme enthält acht Kanäle, bestehend aus Signaleingang und 24 V DC, deren Signalzustand durch Leuchtdioden angezeigt wird. Die Powerkontakte sind durchverbunden.

Bei der EtherCAT-Klemme EL1808 ist die Bezugsmasse aller Eingänge der 0-V-Powerkontakt. Der Leiteranschluss kann bei eindrätigen Leitern werkzeuglos, in Direktstecktechnik, durchgeführt werden.

Die HD-EtherCAT-Klemmen (High Density) mit erhöhter Packungsdichte enthalten im Gehäuse einer 12-mm-Reihenklemme 16 Anschlusspunkte.



Anschlusstechnik

Spezifikation
Anzahl Eingänge
Nennspannung
Signalspannung „0“
Signalspannung „1“
Eingangsstrom
Eingangsfiler
Distributed-Clocks
Stromaufn. Powerkontakte
Stromaufnahme E-Bus
Potenzialtrennung
Breite im Prozessabbild
Konfiguration
Leiterarten
Leiteranschluss

Bemessungsquerschnitt

Besondere Eigenschaften
Gewicht
Betriebs-/Lagertemperatur
Relative Feuchte
Schwingungs-/Schockfestigkeit
EMV-Festigkeit/-Aussendung
Schutzart/Einbaulage
Zulassungen

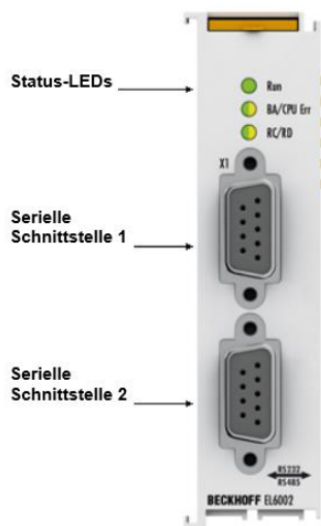
EL 1808

EN 61131-2, Typ 1/3
8
24 V DC (-15 %/+20 %)
-3...+5 V (EN 61131-2, Typ 1/3)
11...30 V (EN 61131-2, Typ 3)
3 mA typ. (EN 61131-2, Typ 3)
3,0 ms typ.
–
typ. 2 mA + Last
100 mA typ.
500 V (E-Bus/Feldspannung)
8 Inputs
keine Adress- oder
Konfigurationseinstellung
eindrätig, feindrätig und Aderendhülse
eindrätige Leiter: Direktstecktechnik;
feindrätige Leiter und Aderendhülse:
Federbetätigung per Schraubendreher
eindrätig: 0,08...1,5 mm²; feindrätig:
0,25...1,5 mm²; Aderendhülse: 0,14...0,75
mm²
Direktstecktechnik, 2-Leiteranschluss
ca. 60 g
-25...+60 °C/-40...+85 °C
95 % ohne Betauung
gemäß EN 60068-2-6/EN 60068-2-27
gemäß EN 61000-6-2/EN 61000-6-4
IP 20/beliebig (siehe Dokumentation)
CE, UL, Ex

7. 2 x RS232 – EL 6002

Die serielle Schnittstelle EL6002 ermöglicht den Anschluss von Geräten mit zwei RS232-Schnittstellen. Die an die EtherCAT-Klemme EL6002 angeschlossenen Geräte kommunizieren über den Koppler mit dem Automatisierungsgerät. Der active Kommunikationskanal arbeitet unabhängig vom überlagerten Ether-CAT-System im Vollduplexbetrieb mit 300 Baud bis zu 115,5 kBaud. Die RS232-Schnittstellen garantieren hohe Störsicherheit durch galvanisch getrennte Signale.

In Verbindung mit dem TwinCAT Virtual Serial COM Driver kann die EL6002 als normale Windows-COM-Schnittstelle genutzt werden.



Anschlusstechnik

Technik
Übertragungskanäle
Übertragungsraten
Schnittstellen
Leitungsimpedanz
Leitungslänge
Bereitstellung externe
Versorgung
Spannungsversorgung
Distributed-Clocks
Potenzialtrennung
Datenpuffer
Breite im Prozessabbild
Konfiguration
Stromaufn. Powerkontakte
Stromaufnahme E-Bus
Besondere Eigenschaften
Gewicht
Betriebs-/Lagertemperatur
Relative Feuchte
Schwingungs-/Schockfestigkeit
EMV-Festigkeit/-Aussendung
Schutzart/Einbaulage
Zulassungen
Zulassungen

EL 6002

D-Sub, 9-polig
2
300...115.200 Baud; Default: 9600 Baud, 8
Datenbits, kein Parity- und ein Stopp-Bit
2 x RS232
–
max. 15 m
–
über den E-Bus
–
500 V (E-Bus/Signalspannung)
864-Byte-Empfangspuffer, 128-Byte-
Sendepuffer
22 x 8-Bit-Input, 22 x 8-Bit-Output, 16-Bit-
Control, 16-Bit-Status
keine Adresseinstellung, Konfiguration über
die Steuerung
–
170 mA typ.
–
ca. 55 g
-25...+60 °C/-40...+85 °C
95 % ohne Betauung
gemäß EN 60068-2-6/EN 60068-2-27
gemäß EN 61000-6-2/EN 61000-6-4
IP 20/beliebig
CE, UL, Ex
CE, UL, Ex

8. Busendkappe – EL9011

Jede Busstation muss auf der rechten Seite mit einer Endkappe EL9011 abgeschlossen werden.



Anschlusstechnik

Technik
Strombelastung
Power-LED
Defekt-LED
Erneute Einspeisung
Stromaufnahme E-Bus
Eingebaute Feinsicherung
Diagnose im Prozessabbild
Meldung an E-Bus
PE-Kontakt
Schirmanschluss
Anschlussmöglichkeit an
Powerkontakt zusätzlich
Breite im Prozessabbild
Elektrische Verbindung zur
Hutschiene
Gehäusebreite in mm
Anreihen an EtherCAT-
Klemmen mit Powerkontakt
Anreihen an EtherCAT-
Klemmen ohne Powerkontakt
Besondere Eigenschaften
Gewicht
Betriebs-/Lagertemperatur
Zulassungen
Technik
Strombelastung
Power-LED

EL 9011

Endkappe
–
–
–
–
–
–
–
–
–
–
–
–
–
–
–
–
0
–
5
ja
ja
Abdeckung der E-Bus-Kontakte
ca. 10 g
-25...+60 °C/-40...+85 °C
CE, UL, Ex
Endkappe
–
–